



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 199-2021
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2021.RRGR.300

Eingereicht am: 13.09.2021

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Remund (Mittelhäusern, Grüne) (Sprecher/in)
von Arx (Schliern b. Köniz, glp)
Rothenbühler (Lauperswil, Die Mitte)
Fuhrer-Wyss (Burgistein, SP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Aktualisierung der Adaptationsstrategie Klimawandel Kanton Bern

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. den Grundlagenbericht zur Adaptationsstrategie an den neusten Stand der Wissenschaft bezüglich Hochwasser und Trockenheit anzupassen
2. die Adaptationsstrategie zu aktualisieren bezüglich Trockenheitsrisiken für die Landwirtschaft
3. Handlungsstrategien zu entwickeln, wie die Konzession bzw. Wasserentnahme aus Fließgewässern im Falle von Wasserknappheit zu handhaben ist
4. die Adaptationsstrategie bezüglich Hochwasserrisiken nach den Hochwasserereignissen vom Sommer 2021 zu überprüfen und aufzudatieren

Begründung:

Das nationale Forschungsprogramm des NCCS Hydro-CH2018,¹ das Anfang 2021 abgeschlossen wurde, hat neue Tatsachen bezüglich Trockenheitsrisiken in der Schweiz aufgedeckt.

Bislang wurde davon ausgegangen, dass es entlang der Aare immer genügend Wasser für die Landwirtschaft gibt. Die neusten Studien zeigen, dass insbesondere auch das Seeland grössere Risiken aufweist und Situationen mit Wasserknappheit häufiger auftreten werden. Es ist davon auszugehen, dass dieses mit den natürlichen Seen (Brienzer-, Thuner- und Bielersee) nicht in jedem Fall ausgeglichen werden kann und die Wasserentnahme aus Fließgewässern eingeschränkt werden muss.

¹ <https://www.nccs.admin.ch/nccs/de/home/das-nccs/themenschwerpunkte/hydro-ch2018/hydro-ch2018-forschungsprojekte.html>

Die Adaptationsstrategie Klimawandel Kanton Bern – Grundlagenbericht von 2010² weist Trockenheitsrisiken auf. Dies aber nur auf sehr genereller und lokaler Ebene. Dies entspricht nicht mehr dem Stand des Wissens im Jahr 2021. Die Handlungsstrategie zur Vergabe der Konzessionen zur Wasserentnahme muss neu überdacht werden, damit die Wasserrechte gerecht zugeteilt werden können.

Die Adaptationsstrategie muss zudem auch bezüglich Hochwasserrisiken aufdatiert werden – insbesondere auch basierend auf den Hochwasserereignissen des Sommers 2021.

Verteiler

– Grosser Rat

² https://www.be.ch/portal/de/veroeffentlichungen/publikationen.assetref/dam/documents/VOL/AUE/de/um/aue_um_adaptationsstrategie_klimawandel_grundlagenbericht_d.PDF